

# Einladung

**An die Aktionärinnen und Aktionäre  
der Alpine Select AG, Zug**

**Einladung zur  
ordentlichen Generalversammlung 2007**

**am Freitag, 25. Mai 2007, 11:00 Uhr  
(Türöffnung 10.30 Uhr)**

**Parkhotel Zug „Saal Parcolino“  
Industriestrasse 12  
6301 Zug**



## ALPINE SELECT

Alpine Select AG · Bahnhofstrasse 23 · CH-6300 Zug  
Tel. +41 41 720 44 11 · Fax +41 41 720 44 12  
info@alpine-select.ch · www.alpine-select.ch

# Tagesordnung

## 1. Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung sowie Kenntnisnahme von dem Bericht der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2006 zu genehmigen.

## 2. Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Gewinn des Geschäftsjahres 2006 von CHF 19'238'309 auf neue Rechnung vorzutragen. Damit erhöht sich der Gewinnvortrag auf CHF 75'813'878.

## 3. Entlastung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, dem Verwaltungsrat Entlastung zu erteilen.

## 4. Wahlen in den Verwaltungsrat

### 4.1. Wiederwahlen

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Herren Daniel Sauter und Hans Müller für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zur ordentlichen Generalversammlung 2008 als Mitglieder des Verwaltungsrates wieder zu wählen.

### 4.2. Neuwahl

Mit Erreichen des 65. Altersjahres geht Herr Dr. Hermann Strehler in Pension. Sein Mandat als Verwaltungsrat läuft auf die ordentliche Generalversammlung vom 25. Mai 2007 aus. Dr. Hermann Strehler steht nicht zur Wiederwahl.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Neuwahl von Herrn Walter Geering für eine Amtsperiode von einem Jahr bis zur ordentlichen Generalversammlung 2008 als Mitglied des Verwaltungsrates.

Walter Geering (1943), Schweizer, hatte bei Banken in der Schweiz und im Ausland Führungspositionen inne, einschliesslich 12 Jahre in der Generaldirektion der Schweizerischen Volksbank und von 1995 bis 2006 als

Geschäftsleiter der LBBW Schweiz AG, einer Tochter der Landesbank Baden-Württemberg AG. Walter Geering ist Finanzanalyst und hat einen Managementabschluss der Universität Zürich.

## 5. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Ernst & Young AG als Revisionsstelle für eine einjährige Amtsdauer zu wählen.

## 6. Aktienrückkauf und Kapitalherabsetzung

Wie in vergangenen Jahren beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung, den Verwaltungsrat zu ermächtigen, nach eigenem Ermessen Aktien der Gesellschaft im Rahmen eines Aktienrückkaufprogramms, bis zu maximal 20% des Aktienkapitals, zurückzukaufen. Ein allfälliger Aktienrückkauf hat im Zeitraum zwischen dem 1. Juni 2007 und dem Datum der nächsten ordentlichen Generalversammlung stattzufinden.

Im Falle eines erfolgten Aktienrückkaufs hat die Generalversammlung im Nachgang die Kapitalherabsetzung durch Vernichtung sämtlicher so erworbenen Aktien zu beschliessen.

## 7. Schaffung von Genehmigtem Kapital

Genehmigtes Kapital ermöglicht es dem Verwaltungsrat, rasch auf sich bietende Investitions- bzw. Akquisitionsmöglichkeiten zu reagieren. Da das an der letzten Generalversammlung genehmigte Kapital grösstenteils aufgebraucht wurde, beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung, das genehmigte Kapital neu auf CHF 158'641.44 zu setzen und Artikel 4a wie folgt zu ändern:

### „Art. 4a Genehmigtes Kapital

*Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis spätestens 25. Mai 2009 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 158'641.44 durch Ausgabe von höchstens 7'932'072 vollständig zu liberierenden Namenaktien von je Fr. 0.02 Nennwert zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme und Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der Verwaltungsrat legt den Zeitpunkt der Ausgabe von*

*neuen Aktien, deren Ausgabepreis, die Art der Libe-  
rierung, die Bedingungen der Bezugsrechtsausü-  
bung und den Zeitpunkt der Dividendenberechti-  
gung fest. Die neuen Namenaktien unterliegen nach  
dem Erwerb den Übertragungsbeschränkungen ge-  
mäss Art. 6 der Statuten.*

*Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht  
der Aktionäre auszuschliessen und Dritten zuzuwei-  
sen, wenn die neuen Namenaktien für die Fusion mit  
einer Gesellschaft, die Übernahme von Unterneh-  
men, Unternehmensteilen oder Beteiligungen an  
Gesellschaften durch Aktientausch oder zur Finan-  
zierung oder Refinanzierung des Erwerbs von Unter-  
nehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen an  
Gesellschaften oder neuen Investitionsvorhaben ver-  
wendet werden.*

*Namenaktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt,  
aber nicht ausgeübt werden, sind zu Marktkonditio-  
nen am Markt zu veräussern.“*

## **Geschäftsbericht 2006**

Der Geschäftsbericht für das Jahr 2006 und der entspre-  
chende Revisionsbericht der Ernst & Young AG liegen ab  
dem 30. April 2007 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht  
der Aktionäre auf. Jeder Aktionär kann verlangen, dass  
ihm eine Ausfertigung der zur Einsicht aufgelegten Unter-  
lagen zugestellt wird.

## **Einladungen / Zutrittskarten**

Aktionäre, die bis und mit 11. Mai 2007 (17.00 Uhr) als  
stimmberechtigt im Aktienbuch eingetragen sind, erhalten  
zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung ein  
Bestellformular, mit dem die Zutrittskarte samt Stimmma-  
terial angefordert werden kann. Dieses Bestellformular  
muss bis spätestens am 21. Mai 2007 am Sitz der Gesell-  
schaft eingehen. In der Zeit vom 12. Mai 2007 bis nach  
Schluss der Generalversammlung werden keine Eintra-  
gungen im Aktienbuch vorgenommen.

## **Vertretung**

Stimmberechtigte Aktionäre, die nicht persönlich an der  
Generalversammlung teilnehmen möchten, können sich

mittels schriftlicher Vollmacht durch andere Aktionäre, ihre  
Bank oder den Verwaltungsrat der Gesellschaft vertreten  
lassen. In letzterem Falle wird das Stimmrecht gemäss  
den Anträgen des Verwaltungsrates ausgeübt. Für die  
Vollmachterteilung ist das Vollmachtsformular auf der An-  
meldekarte bzw. auf der Zutrittskarte zu unterzeichnen und  
mit eventuellen Weisungen zu versehen.

Die Vollmacht kann auch dem unabhängigen Stimm-  
rechtsvertreter erteilt werden, indem dies auf dem Bestell-  
formular entsprechend vermerkt oder die Zutrittskarte bis  
zum 21. Mai 2007 an Herrn Thomas Stoltz, Rechtsanwalt  
und Notar, 6301 Zug, gesandt wird. Ohne gegenteilige  
schriftliche Weisungen wird der unabhängige Stimm-  
rechtsvertreter den Anträgen des Verwaltungsrates folgen.

Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR werden gebe-  
ten, die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien möglichst  
frühzeitig, spätestens jedoch bis zum 12. Mai 2007 zu  
melden.

Zug, den 30. April 2007

Namens des Verwaltungsrates



Der Präsident

Daniel J. Sauter



# ALPINE SELECT

Alpine Select AG · Bahnhofstrasse 23 · CH-6300 Zug  
Tel. +41 41 720 44 11 · Fax +41 41 720 44 12  
info@alpine-select.ch · www.alpine-select.ch